

### Vom Büchertisch.

**Himmel und Erde.** Unser Wissen von der Sternenwelt und dem Erdball. Herausgegeben von Professor Dr. J. Plassmann, Prof. Dr. J. Pohle, P. Kreichgauer und Dr. L. Waagen. (Vollständig in etwa 40 Lieferungen à 60 Pf. Berlin und Wien, Allgemeine Verlags-Ges. m. b. H.)

Die neue Volksausgabe dieses Werkes schreitet in rascher Folge voran. Heute liegen uns die Lieferungen 4 und 5 davon vor. Im Anschluss an das Ptolomäische Weltsystem, das in 4. Lieferung zu Ende geführt wird, kommt das Kopernikanische Weltsystem oder die wahren Bewegungen der Himmelskörper zur Darstellung. Die nächste Lieferung greift über auf Keplers Leben und Werke und Galiläis Lebensgang. Was im Rahmen dieser epochalen Systeme und ihrer Begründer dem Leser vorgeführt wird, ist so reich an interessanten und lehrreichen Details, dass wir uns auf diesen Hinweis beschränken können. Instruktiven Textabbildungen begegnen wir wieder in grosser Zahl. Nebstdem werden in diesen beiden Lieferungen drei Tafelbilder in vorzüglichem Mehrfarbendruck beigegeben: Jupiter I, gezeichnet am Clarkschen Refraktor von Dr. J. Rheden, Faksimile einer alten Darstellung des Kopernikanischen Weltsystems und Der grosse Komet von 1843; Originalgemälde von W. Kranz; ferner zwei Tondrucktafelbilder: Karl Friedrich Gauss auf dem Totenbett und Joh. Kepler.

**Die Metallfärbung und deren Ausführung.** Von Georg Buchner. Fünfte verbesserte und vermehrte Auflage. Berlin W. Verlag von M. Krayn. 1914.

Wenn das bekannte Buchnersche Handbuch jetzt in fünfter Auflage herauskommt, so bedarf es kaum einer neuen Empfehlung. Es handelt sich hier nicht um ein Rezeptbuch, sondern die gegebenen Vorschriften sind so umfassend gegeben, dass man von einem dieses schwierige Gebiet umfassenden Handbuch sprechen kann. Wir kennen kein anderes Werk, das dem vorliegenden an die Seite gestellt werden könnte. — Die neue Auflage weist wieder eine Reihe von Verbesserungen und Erweiterungen auf. Auch die Arbeiten der Physikalisch-Technischen Reichsanstalt wurden aufgenommen, weil hier eine eingehende, wissenschaftliche Bearbeitung der Metallfärbungen vorgenommen ist. Das Werk ist für den Praktiker geschrieben und bietet für jeden, der sich mit dem Färben der Metalle befassen muss, eine Fülle von wertvollem Material. Im Hinblick hierauf ist der Preis von 7,50 Mk. oder 8,70 Mk. für das gebundene Buch ein mässiger. —g.

### Patentbericht.

#### a) Patentanmeldungen.

- 83a. 55150. Pendellagerung. Bernhard Krone, Hannover, Kalenberger Strasse 23. 9. 6. 13.  
 83b. 74635. Stromschlussvorrichtung für elektrische Uhren; Zus. z. Pat. 259346. Franz Brunko, Zürich; Vertr.: R. Deissler, Dr. G. Döllner, M. Seiler, E. Maemecke und Dipl.-Ingenieur W. Hildebrandt, Patentanwälte, Berlin SW. 61. 10. 11. 13.  
 83b. 8615. Elektrische Schlaguhr mit Antrieb durch einen dauernd umlaufenden Motor. C. Ed. O'Keenan, Paris; Vertr.: Dipl.-Ing. C. Fehlert, G. Loubier, F. Harmsen, A. Büttner und E. Meisner, Patentanwälte, Berlin SW. 61. 9. 6. 13. Frankreich, 10. 6. 12.  
 83b. 73339. Einrichtung zur Veränderung der Schwingungsdauer von Drehpendeln. Gustav Bätge, Halberstadt, Lichtwerstrasse 20. 28. 7. 13.  
 83a. 44826. Gesperr für Federwellen. Schlenker & Kienzle, Schwenningen a. Neckar. 12. 9. 13.  
 83a. 45309. Gongschutz für Uhren. Schlenker & Kienzle, Schwenningen a. Neckar. 8. 11. 13.

#### b) Patenterteilungen.

- 83a. 273133. Weckeruhr mit Kurzzeitmesser. Helene Keyser, Kaiserslautern, Rheinpfalz, Ottestrasse 26. 22. 6. 12.

#### c) Gebrauchsmuster.

- 83a. 592980. Uhr mit vom Motor aufgezo-genem Geh- und Schlagwerk. Hans Baier, Schlüssel-feld, Oberfranken. 6. 11. 13.  
 83a. 593715. Zifferblatt für Uhren mit 24stündiger Zeiteinteilung. Carl Wilhelm, Neustadt a. Orla. 18. 2. 14.  
 83a. 593721. Zifferblatt aus lackiertem Blech und mit farbig aufgedruckten Zahlen. Johann Jäckle, Schwenningen a. N. 20. 2. 14.  
 83a. 593724. Merkzeiger für Ferngespräche und andere Zwecke an Uhren. Gustav Häusler, Hannover, Aegidientorplatz 1. 21. 2. 14.  
 83a. 593740. Weckeruhr mit auswechselbaren Tafelchen an der Rückwand. Badische Uhrenfabrik, Akt.-Ges., Furtwangen. 25. 2. 14.  
 83a. 593742. Schlagwerk für Uhren. Gebr. Junghans, Akt.-Ges., Schramberg, Württ. 25. 2. 14.  
 83a. 594601. Schlagwerk für Uhren mit Notentrommel. Gebr. Junghans, Akt.-Ges., Schramberg, Württ. 18. 2. 14.  
 83a. 594602. Schlagwerk für Uhren mit Notentrommel. Gebr. Junghans, Akt.-Ges., Schramberg, Württ. 18. 2. 14.  
 83a. 594603. Schlagwerk für Uhren mit Notentrommel. Gebr. Junghans, Akt.-Ges., Schramberg, Württ. 18. 2. 14.  
 83a. 594604. Schlagwerk für Uhren mit Notentrommel. Gebr. Junghans, Akt.-Ges., Schramberg, Württ. 18. 2. 14.  
 83a. 594627. Standuhr mit in der Tür eingelassener Spiegelscheibe. Anna Hörig, geb. Tröbs, Leipzig-Lindenau, Merseburger Strasse 62. 2. 3. 14.  
 83a. 594629. Uhr. Uhrenfabrik Mühlheim, Müller & Co., Mühlheim a. Donau. 2. 3. 14.

- 83a. 595176. Eieruhr in Form menschlicher Figuren. H. Steinrück Nachf., Corbach, Waldeck. 16. 2. 14.  
 83a. 595211. Staubdichtungspatrone für Taschenuhren. Gustav Häusler, Hannover, Aegidientorplatz 1. 3. 3. 14.  
 83a. 595222. Trieb für Uhr-, Lauf- und Zählwerke aller Art. Isaria-Zählerwerke, Akt.-Ges., München. 4. 3. 14.  
 83a. 595230. Viertelschlagwerk mit selbsttätiger Schlagregelung. Gebr. Junghans, Akt.-Ges., Schramberg, Württ. 6. 3. 14.  
 83a. 595244. Taschenuhrgehäuse. Max Felmy, Mannheim, Emil Heckelstrasse 115. 12. 1. 14.  
 83a. 595449. Uhraufzugsvorrichtung mit einem endlosen Zugorgan. Leopold Friedsam, Koblenz a. Rh., Fischelstrasse 38. 27. 12. 13.  
 83. 595229. Uhr zu Lehrzwecken. Gebrüder Märklin & Cie., Göppingen. 5. 3. 14.  
 83b. 595231. Elektromagnetischer Stromschliesser für Zentraluhrenanlagen. Carolus Arnold, Hamburg, Weidenallee 53. 7. 10. 12.  
 83b. 595232. Hauptuhr für elektrische Zentraluhrenanlagen. Carolus Arnold, Hamburg, Weidenallee 53. 9. 10. 12.

### Briefkasten und Rechtsauskünfte.

Herrn G. M. in A. Porto bei Auswahlendungen. Es ist bei Auswahlendungen üblich, dass der Absender das erste Porto, der Empfänger das Rückporto bezahlt. Verlangte Auswahlen, um die es sich hier handelt, sind also freigemacht zurückzusenden. Anders liegt es bei unverlangten Auswahlen, die in den meisten Fällen auch noch unerwünscht sind. Da könnten Sie leicht eine ganze Menge Geld hinauswerfen, wenn Sie bei der Rücksendung diese Pakete frankieren wollten. Ihr Fall liegt so, dass Sie eine Auswahl eiligst bestellten. Am anderen Tage sandten Sie an die Firma eine Postkarte, dass die Auswahl nicht mehr nötig sei. Diese war aber sofort zusammengestellt und abgeschickt worden. Als sie bei Ihnen eintraf, verweigerten Sie die Annahme. Die Firma hat Ihnen nun etwas scharf zu verstehen gegeben, dass sie mit dieser Handlungsweise nicht einverstanden ist und dass es Ihre Pflicht war, das Paket anzunehmen und das Rückporto zu bezahlen.

Hier handelt es sich um eine bestellte Auswahl, an der die spätere Abbestellung nichts änderte. Jedenfalls glaubt die Firma, dass sie von Ihnen gewissermassen genasführt worden ist, was sie sich für die Zukunft verbitten will. Wir glauben nicht, dass es ihr ernstlich um Rückerstattung des Portos zu tun ist; sie wollte Ihnen nur zeigen, was Rechtsens ist.

Herrn H. M. in A. Auswüchse der Reklame. Sie finden, dass in allerhand Inseraten Behauptungen gemacht werden, die den Anschein eines besonders vorteilhaften Angebotes hervorrufen. Wir meinen, dass dieser Eindruck sich in sehr vielen Fällen verlieren wird, wenn Sie recht aufmerksam lesen, auch das beachten, was offenbar verschwiegen wird, und überhaupt das Gesagte scharf durchdenken. Sie werden dann finden, dass ein aufmerksamer Leser nicht hineinfallen kann, sondern nur der flüchtige, oder der dem das Quantum gesunden Misstrauens abgeht, was allen fremden Inseraten gegenüber angebracht ist. Wenn Sie aber meinen, dass falsche Angaben über die „Beschaffenheit, Herstellungsart, Bezugsart oder -Quelle von Waren, Preisbemessung, gewerbliche Leistungen, Anlass oder Zweck des Verkaufes“ gemacht werden, so können Sie, wenn Sie Waren oder Leistungen gleicher oder verwandter Art herstellen oder in den Geschäftsverkehr bringen, gerichtlich den Anspruch auf sofortige Einstellung geltend machen. Vielleicht nimmt Ihnen diese Aufgabe auch ein Verein zum Schutz des Handels und Gewerbes ab, wenn Sie ihm die Unterlagen bringen. Schadenersatz können Sie wohl fordern, indessen ist der Nachweis des Schadens und der Kenntnis des Beklagten von der Unrichtigkeit der Angaben notwendig, was nicht immer leicht sein dürfte. Das Gericht am Wohnsitz des Beklagten ist zuständig. Inserate, die so abgefasst sind, dass sie nur auf die Dummheit spekulieren, juristisch aber nicht zu fassen sind, da der klügere Leser den wahren Sinn deutlich erkennt, müssen wir uns gefallen lassen.

### Redaktionschluss für Nr. 9:

Textteil	Inseratenteil
24. April, vormittags 8 Uhr.	28. April, mittags 1 Uhr.

Unsere verehrlichen Inserenten bitten wir, Aenderungen der laufenden Anzeigen spätestens acht Tage vor Erscheinen der Nummer zu bewirken. Um die pünktliche Fertigstellung des Journals zu ermöglichen, müssen wir den Inseratenteil schon früher drucken, wir können also später einlaufende Aenderungen in Zukunft nicht mehr berücksichtigen. Die für die Redaktion bestimmten Zusendungen sind zu adressieren: Redaktion des Allgemeinen Journals der Uhrmacherskunst, Halle a. S., Mühlweg 19.

Druck und Verlag von Wilhelm Knapp in Halle a. S. — Schriftleitung: W. König in Halle a. S.